

Antrag auf Aufnahme

Schüler ☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers

Familienname _____ Vorname _____ geb. am _____

Geburtsort _____ Land _____ Staatsangehörigkeit _____

Straße/Nr. _____ PLZ/Wohnort _____

Telefon-Nr. _____ E-Mail _____

Religion ☐ katholisch ☐ evangelisch ☐ keine ☐ sonstige _____

Schulbildung

Zuletzt besuchte Schule

allgemeinbildend _____ bis _____ Klassenstufe _____

beruflich _____ bis _____ Klassenstufe _____

Ich habe die Aufnahmevoraussetzung für den Vorbereitungslehrgang auf die Meisterprüfung in der Hauswirtschaft erfüllt.

Für Lernmittel (Betriebsbesichtigungen, Seminare, Fortbildungen, Kopien usw.) ist mit einem Betrag von ca. 150 € pro Schuljahr zu rechnen.

Ort, Datum _____

Schüler(in) _____

Hinweise:

1. Wenn Sie nach Ablauf des Aufnahmeverfahrens, ca. 4 Wochen nach Schuljahresbeginn, keinen Schulplatz erhalten haben, sind wir zur Vernichtung Ihrer Bewerbungsunterlagen verpflichtet.
2. Über die Einrichtung der Klasse entscheidet die zuständige Stelle entsprechend der Anmeldezahlen.

Informationsblatt

Ziel der Ausbildung

Der Vorbereitungslehrgang auf die Meisterprüfung in der Hauswirtschaft qualifiziert die Absolventinnen und Absolventen, Aufgaben als Fach- und Führungskraft in hauswirtschaftlichen Betrieben unterschiedlicher Strukturen personenorientiert, wirtschaftlich und nachhaltig wahrzunehmen, auf sich verändernde Anforderungen und Rahmenbedingungen zu reagieren, sachgerecht zu informieren und zu beraten.

Die Absolventinnen und Absolventen sind berechtigt, Auszubildende fachgerecht und ordnungsgemäß auszubilden.

Aufnahmevoraussetzungen

In den Vorbereitungslehrgang auf die Meisterprüfung in der Hauswirtschaft kann aufgenommen werden, wer folgende Voraussetzungen erfüllt und nachweist:

- Abschlusszeugnis der Hauptschule oder ein gleichwertiger Bildungsnachweis
- abgeschlossene Berufsausbildung als Hauswirtschafter/Hauswirtschafterin
und
- 2 Jahre Berufserfahrung*

Als praktische Berufstätigkeit gilt auch die selbständige Führung eines eigenen, mindestens zwei Personen umfassenden Familienhaushalts, sofern daneben keine anderweitige berufliche Tätigkeit ausgeübt wird.

- Erfahrungen im Großhaushalt*

Sofern diese nicht vorliegen, soll begleitend zum Lehrgang ein Praktikum von mindestens drei Monaten in einem hauswirtschaftlichen Dienstleistungsbetrieb abgeleistet werden.

- Grundkenntnisse in EDV (Textverarbeitung, Tabellenerstellung am PC)

*) Hinweis: Diese Module können auch während des Besuchs des Vorbereitungslehrgangs abgeleistet werden.

Die Teilnehmer(innen) müssen bereit sein, über den im Lehrgang vermittelten Stoff hinaus Eigenleistungen zu erbringen, um die berufliche Handlungsfähigkeit zu erreichen. Die Lehrgänge bauen auf den Inhalten der Berufsausbildung zum Hauswirtschafter/zur Hauswirtschafterin auf.



Dauer der Ausbildung

2 Jahre Teilzeitunterricht (in der Regel an 2 Nachmittagen pro Woche)

Die Stundentafel sieht für 2 Schuljahre insgesamt 880 Unterrichtsstunden vor (ca. 11 Unterrichtsstunden pro Woche) und umfasst die folgenden Lernbereiche:

- Berufsausbildung und Mitarbeiterführung (120 Std.)
 - Ausbildungsvoraussetzungen prüfen, bei der Einstellung der Auszubildenden mitwirken
 - Ausbildung vorbereiten, durchführen und abschließen
 - Mitarbeiterführung und Zusammenarbeit im Betrieb
- Hauswirtschaftliche Versorgungs- und Betreuungsleistungen (440 Std.)
 - Analyse und Strukturierung der Lebensführung unterschiedlicher Personengruppen
 - Planung, Organisation und Bewertung hauswirtschaftlicher Versorgungsleistungen
 - Entwicklung und Umsetzung individueller und betrieblicher Betreuungskonzepte
 - Gestaltung professioneller Informations- und Kommunikationsbeziehungen
 - Qualitätssicherung und Weiterentwicklung von Versorgungs- und Betreuungsprozessen
- Betriebs- und Unternehmensführung (320 Std.)
 - Grundlagen des wirtschaftlichen Handelns
 - Unternehmensgründung und -formen
 - Rechtliche Grundlagen der Unternehmensführung
 - Grundstrukturen der Rechtsordnungen
 - Bilanzierung von Rechtsgeschäften
 - Qualitätsmanagement
 - Marketinginstrumente
 - Personalplanung und -führung

Kosten während der Ausbildung




Der Besuch des Vorbereitungslehrgangs auf die Meisterprüfung in der Hauswirtschaft als öffentliche Schule ist schulgeldfrei.

Für Lernmittel (Betriebsbesichtigungen, Seminare, Fortbildungen, Kopien, usw.) ist mit einem Betrag von ca. 150 € pro Schuljahr zu rechnen.

Abschluss/Berechtigungen

- Qualifizierung zur Meisterprüfung (Meister-/in) der Hauswirtschaft)
- gegebenenfalls Hochschulzugang auch ohne Hochschulreife möglich bei besonderer beruflicher Qualifizierung



Schmollerstraße 10, 66111 Saarbrücken • ☎ (0681) 93802-0 • Fax (0681) 93802-16 • E-Mail: verwaltung@sbbzsb.de
Akademie für Erzieher und Erzieherinnen - Fachschule für Sozialpädagogik  Berufsschule - Berufsfeld Hauswirtschaft
Berufsfachschule für Kinderpflege  Ausbildungsvorbereitung  Berufsfachschule Gesundheit und Soziales
Fachoberschule - Fachbereich Gesundheit und Soziales

Version 01, 01/26

Antrag auf Annahme und Infoblatt Vorbereitungslehrgang Meisterprüfung

3 von 3

Seite